

# Renaturierung Polder Immenstädt und Polder Pinnow

Projektgebiet Polder Immenstädt und Pinnow (Nordufer der Peene im Mündungsbereich in den Peenestrom bei Anklam)  
 Auftraggeber Nord Stream AG  
 Aufgabe Umweltfachliche Begleitung der Planänderung zum energierechtlichen Planfeststellungsverfahren für Bau und Betrieb der Gasversorgungsleitung Nord Stream im Abschnitt der deutschen 12 sm-Zone  
 Fläche ca. 700 ha  
 Bearbeitungszeit 2012-2014

Regionalplanung

Umweltplanung

Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz

Hydrogeologie



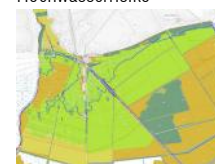
Fotosimulation – Darstellung mittleres Sommer-Hochwasser mit Deich im Polder Pinnow



Aktueller Zustand Polder Pinnow



Aktuelles Hochwasserrisiko



Aktuelle Nutzungskategorien

Für vorhabensbedingte Eingriffe in Natur und Landschaft durch die Nord Stream Pipeline bestand noch ein Kompensationserfordernis, das vollständig durch die Ersatzmaßnahme E 6 „Renaturierung Polder Immenstädt und Polder Pinnow“ erbracht werden soll.

Das Vorhabensgebiet liegt in bzw. grenzt an verschiedene internationale und nationale Schutzgebiete.

Durch UmweltPlan wurden folgende Leistungen erbracht:

- Verfahrensbegleitung
- Umweltverträglichkeitsstudie
- Ermittlung des Aufwertungspotenzials
- Fotosimulation des Vernässungszustandes
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag nach § 44 BNatSchG
- FFH-Verträglichkeits(vor)untersuchung für drei NATURA 2000-Gebiete
- Nutzungs- und Pflegekonzept
- Waldbilanz
- Flurstücksplan und -verzeichnis
- wasserbauliche Entwurfs- und Genehmigungsplanung
- Koordinierung von Nachtragauftragnehmern